

## 266909-2026 - Competition

**Germany – Construction work for airfields, runways and manoeuvring surfaces – Erneuerung Taxiway Foxtrot (TWY F) - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke**  
**OJ S 76/2026 20/04/2026**  
**Contract or concession notice – standard regime**  
**Works**

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Flughafen Nürnberg GmbH  
Email: [ausschreibung@airport-nuernberg.de](mailto:ausschreibung@airport-nuernberg.de)  
Activity of the contracting entity: Airport-related activities

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Erneuerung Taxiway Foxtrot (TWY F) - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke  
Description: Die Flughafen Nürnberg GmbH - FNG projiziert die bauliche Erneuerung und Verbesserung des bestehenden Taxiway Foxtrot (TWY F) am Albrecht Dürer Airport Nürnberg. Der TWY F ist die älteste Flughafeninfrastruktur am Flughafen. Mit der Sanierung wird der Rollweg TWY F hinsichtlich seiner nachgewiesenen Tragfähigkeit (ACR/PCR) zukünftig für eine regelmäßige Nutzung durch Luftfahrzeuge gem. EASA Code E ertüchtigt werden. Die Sanierung beinhaltet weiterhin eine Verbreiterung des Rollweges in geraden Abschnitten von 22,5 m auf 23 m, womit die Anforderungen gem. EASA CS-ADR-DSN richtlinienkonform umgesetzt wird. Die Rollwegachse TWY F verbleibt in der derzeitigen Lage erhalten. Es sind rd. 44.500 m<sup>2</sup> Flugbetriebsfläche Asphaltbauweise neu zu errichten. Die Baumaßnahmen sind in festgelegten Bauphasen mit Unterbrechung (Bauphase I = Baujahr 2027 und Bauphase II = Baujahr 2028) umzusetzen. Bauphase I umfasst den westlichen Teil des TWY F - Station 0+550 bis 1+450. Bauphase II umfasst den östlichen Teil des TWY F - Station 0+000 bis 0+550. Arbeiten im Abschnitt 1+420 bis 1+450 (Zone A gemäß NfL I 191/99) sind zwingend in festgelegten Nachtsperrrpausen umzusetzen. Die Erneuerung des Rollwegs TWY Foxtrot beinhaltet in den Anschlussbereichen zu den angeschlossenen Rollwegen TWY J und TWY F / C den Ausbau bzw. die Erweiterung der Flugbetriebsfläche im Filletbereich. Mit der Sanierung der Flugbetriebsflächen des TWY F sind auf der Nordseite des TWY F begleitende Entwässerungsanlagen zur Aufnahme der Abschlüge der Entwässerungsrinnen herzustellen und an die übergeordneten Entwässerungskanäle im Bestand anzuschließen. Im Bereich westlich des TWY E werden die Drainage-Entwässerungsanlagen ergänzt, d.h. im Abschnitt zwischen den Stationierungen 0+940 und 1+170 wird ein neuer Drainagekanal hergestellt und an den Bestand angebunden.

Procedure identifier: d0fc8783-0c5f-4643-97cc-24e9bde8eed7

Internal identifier: 2026-02

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: a) Teilnahmewettbewerb Die Teilnahmeanträge sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache in Textform über die Vergabepattform des Auftraggebers einzureichen, bei fremdsprachigen Dokumenten mit deutscher Übersetzung. Der Auftraggeber

wird die frist- und formgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge zunächst auf Vollständigkeit prüfen. Der Auftraggeber behält sich nach § 51 Abs. 2 SektVO unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, die Bewerber aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder sonstige Nachweise nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Der Auftraggeber wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge inhaltlich prüfen. Unbeschadet etwaiger Mindestanforderungen wird der Auftraggeber inhaltlich prüfen, ob die grundsätzliche Eignung des Bewerbers nach den benannten Eignungsunterlagen vorliegt. Kann im Ergebnis die grundsätzliche Eignung nicht bejaht werden, wird der Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt. Die Eignungsprüfung bezieht sich auch auf die Einhaltung etwaiger Mindestanforderungen an die Eignung. Der Auftraggeber verweist ausdrücklich auf die Geltung der in Art. 5k) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 genannten Verbote einer Auftragserteilung und die hierzu geforderten Eigenerklärungen. Sollten mehr Bewerber grundsätzlich geeignet sein, als zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden sollen, so wird der Auftraggeber die Bewerber auswählen, welche die nachfolgend aufgeführten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Um dies zu ermitteln, wird der Auftraggeber die nachfolgend beschriebene Bewertung vornehmen. Der Auftraggeber wird eine Bewertungsmatrix verwenden. Diese ist den informatorischen Vergabeunterlagen beigelegt.

#### **2.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45235000 Construction work for airfields, runways and manoeuvring surfaces

#### **2.1.2. Place of performance**

Postal address: Flughafenstr. 100

Town: Nürnberg

Postcode: 90411

Country subdivision (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Country: Germany

#### **2.1.4. General information**

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YSPMFP8#

##### **Legal basis:**

Directive 2014/25/EU

sektvo -

#### **2.1.6. Grounds for exclusion**

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: - Eigenerklärung des Bewerbers, dass für den Bewerber kein im Sinne des § 22 Abs. 1 und Abs. 2 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) relevanter rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das LkSG vorliegt. - Eigenerklärung des Bewerber, dass der Bewerber nach bestem Wissen und aufgrund sorgfältiger Prüfung keine Kenntnis davon hat, dass weder er noch eine seiner Tochtergesellschaften oder ein verbundenes Unternehmen, an dem er die Mehrheit der Anteile hält, als sanktionierte Person geführt wird, gegen die wirtschaftliche oder rechtliche Beschränkungen aufgrund einer Sanktionsverordnung (z. B. Antiterrorverordnung VO (EG) Nr. 2580/2001 (Anti-Terrorismus), VO (EG) Nr. 881/2002 (Al-Qaida), VO (EU) Nr. 753/2011 (Taliban) oder VO (EU) 2019/796 (Cyberangriffe)) verhängt wurden; - Eigenerklärung des

Bewerbers, dass dass kein Verbot einer Auftragsvergabe an den Bewerber nach Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022 /1269 des Rates vom 21. Juli 2022 vorliegt. - Eigenerklärung des Bewerbers, dass er im Auftragsfall keine Unterauftragnehmer /Nachunternehmer, Lieferanten oder die Eignung leihende Dritte einsetzen wird, für die Art. 5k Abs. 1 a) - c) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 zutrifft (siehe oben) und auf die mehr als 10% des Auftragswerts entfallen.

Participation in a criminal organisation: Siehe für alle Ausschlussgründe den Bewerbungsbogen

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Erneuerung Taxiway Foxtrot (TWY F) - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke

Description: Mit dem Neubau der Flugbetriebsflächen TWY F werden die Sekundärverrohrungen zur Anbindung neuer Mittellinienfeuer und der Rollhalteort-Befeuerung neu hergestellt. Im Einmündungsbereich des TWY F auf die Start-/Landebahn BR10 wird die Ausführung der Rollleitlinien zum Anschluss an die SLB BR10 wie im Bestand ausgeführt. Eine zusätzliche Sekundärverrohrung für eine optionale, weiter westlich liegende Rollführung wird vorbereitet. Die Infrastruktur zur Anbindung der Rollwegrandfeuer - Kabelleerrohre, Feuerfundamente - wird in der vorhandenen Trassenlage neu hergestellt. Die Verortung der Rollwegrandfeuer in den Anschlussbereichen TWY J, TWY C, TWY M2 sowie im Bereich des zusätzlich herzustellenden Rollweges TWY T1 (Taxilane) ist an die zukünftigen Rollwegskanten (Fillet-Ausführungen) anzupassen. Mit der Sanierung der Flugbetriebsflächen werden auch die Befeuerungsanlagen sowie die betreffende Beschilderung ertüchtigt. Diese Leistungen zur Technischen Ausrüstung werden in einem separaten Auftrag - jedoch in enger

Verzahnung mit den Bauausführungen zu den Flugbetriebsflächen und Ingenieurbauwerken - ausgeführt. Hierfür ist eine enge koordinative Abstimmungen mit Drittleistungen und Leistungen der FNG notwendig.

Internal identifier: 2026-02

#### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45235000 Construction work for airfields, runways and manoeuvring surfaces

#### **5.1.2. Place of performance**

Postal address: Flughafenstr. 100

Town: Nürnberg

Postcode: 90411

Country subdivision (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Country: Germany

#### **5.1.3. Estimated duration**

Start date: 01/04/2027

Duration end date: 30/10/2028

#### **5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 0

#### **5.1.6. General information**

##### **Reserved participation:**

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst# a) Der Auftraggeber ist ausschließlich Sektorenauftraggeber nach § 100 Abs. 1 Nr. 2 GWB. b) Zu Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren: Die Unterlagen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignungsunterlagen) sind bei Vorliegen einer Bewerbergemeinschaft für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft in einem gesonderten Bewerbungsbogen vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, sich zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (z. B. durch Subunternehmer) zu berufen, so sind die entsprechenden Eignungsunterlagen für die anderen Unternehmen insoweit in einem gesonderten Bewerbungsbogen vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bewerber gesondert mit dem Teilnahmeantrag die Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird. Zusätzlich sind zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen von eignungsleihenden Unternehmen die entsprechenden Erklärungen abzugeben. Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bewerber im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Beabsichtigt der Bewerber, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die

einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. c) Die Teilnahmeanträge sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung. d) Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge einen Bewerbungsbogen erstellt. Dieser ist für die Einreichung der Teilnahmeanträge zu verwenden. Der Bewerbungsbogen ist über die Vergabeplattform des Deutschen Vergabeportals unter <https://www.dtv.de/> herunterzuladen. Eine vorherige Registrierung auf v. g. Vergabeplattform ist erforderlich. Die Teilnahmeanträge müssen bis zum Schlusstermin für die Einreichung über die Vergabeplattform in Textform eingereicht werden. e) Erläuterung zum Ablauf des Verhandlungsverfahrens: Der Auftraggeber behält sich vor, die informatorischen Vergabeunterlagen anzupassen. Insbesondere wird das Leistungsverzeichnis mit der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots an die erfolgreichen Bewerber übermittelt werden. f) Die in dieser Bekanntmachung enthaltenen Zeitangaben stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung. g) Anfragen von interessierten Unternehmen müssen bis spätestens 10 Tage vor der Schlusstermin für die Einreichung der Teilnahmeanträge über die Vergabeplattform des Auftraggebers eingereicht werden. h) Der Auftraggeber behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von drei zulassungsfähigen Bewerbungen das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Der Auftraggeber behält sich zudem vor, bei einer Unterschreitung der Mindestzahl von drei wertungsfähigen Angeboten das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Bei einer losweisen Vergabe gelten die voranstehenden Vorbehalte für jedes Los. i) Datenschutz: Der Bewerber hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den Auftraggeber trägt der Bewerber die datenschutzrechtliche Verantwortung und hat entsprechend die Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z. B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### **5.1.9. Selection criteria**

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Benennung der Handelsregisternummer oder eine gleichwertige eindeutige Unternehmensbezeichnung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers. Der Auftraggeber behält sich vor, einen aktuellen Nachweis in Kopie über eine Eintragung bei Bewerbern nach Einreichung des Teilnahmeantrags zu fordern

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung zum Umsatz des Bewerbers (EUR/ohne Umsatzsteuer), der auf Leistungen entfällt, die mit den vorliegend ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Als vergleichbar angesehen werden Leistungen im Bereich des Tiefbaus. Ist das Geschäftsjahr 2025 noch nicht abgeschlossen, so kann der Bewerber auch die Geschäftsjahre 2022 - 2024 benennen. Die Benennung der abgeschlossenen Geschäftsjahre ist nur in diesem Fall anzupassen. Mindeststandard: Der angegebene Umsatz für vergleichbare Leistungen (EUR/ohne Umsatzsteuer) darf im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahre nicht unter 10.000.000,00 EUR liegen. Der Auftraggeber wird die angegebenen Umsätze addieren und durch die Anzahl der vorgegebenen Jahre (hier 3) teilen. Der Quotient darf nicht unter 10.000.000 EUR liegen. Liegt der Umsatz für vergleichbare Leistungen in einem Jahr unter der vorgenannten Grenze, kann dies durch höhere Umsätze in einem anderen Jahr kompensiert werden. Für die Einhaltung der vorgenannten Mindestbedingungen werden bei allen Kooperationsformen (Bewerbergemeinschaften oder Eignungsleihe) die Angaben der benannten Unternehmen addiert.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Bewerbers (EUR, netto), aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre: Ist das Geschäftsjahr 2025 noch nicht abgeschlossen, so kann der Bewerber auch die Geschäftsjahre 2022 - 2024 benennen. Die Benennung der abgeschlossenen Geschäftsjahre ist nur in diesem Fall anzupassen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Benennung der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurch-schnittlich beim Bewerber beschäftigten Arbeitskräfte (für jedes Geschäftsjahr getrennt), gegliedert nach Berufsgruppen sowie nach Anzahl: Ist das Geschäftsjahr 2025 noch nicht abgeschlossen, so kann der Bewerber auch die Geschäftsjahre 2022 - 2024 benennen. Die Benennung der abgeschlossenen Geschäftsjahre ist nur in diesem Fall anzupassen.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Angaben zu realisierten oder in der Realisierung weit fortgeschrittenen Referenzprojekten des Bewerbers aus den vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 72 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschrieben Leistung vergleichbare Tätigkeiten durchgeführt wurden. Als vergleichbar angesehen werden Referenzen für Erneuerung/Herstellung von Flugbetriebsflächen in Asphaltbauweise oder Autobahn-/Bundesstraßenbau bzw. vergleichbare Maßnahmen in Asphaltbauweise. Eine Referenz ist realisiert, wenn zum Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags die Abnahme der Bauleistungen erfolgt ist. Eine Referenz ist weit fortgeschritten, wenn zum Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags mind. 80% der beauftragten Leistungen erbracht sind. Mindeststandard: Zusätzlich zu den voranstehenden Vorgaben (z. B. Aktualität) müssen die nachfolgenden Anforderungen als Mindeststandards jeweils in mindestens einer Referenz erfüllt werden: - Neubau oder die Erneuerung einer Flugbetriebsfläche, einer Autobahn, einer Bundesstraße oder einer Schwerlast-Verkehrsfläche (min. Bauklasse BK 3,2) in Asphaltbau-weise mit einer Verkehrsfläche von mindestens 10.000 m<sup>2</sup>. - Neubau oder die Erneuerung von Entwässerungsrinnen Lastklasse min. D400 mit einer Mindestlänge von 250 lfm. - Neubau oder Erneuerung von Entwässerungskanälen mind. DN300 und einer Mindest-länge von 500 lfm. Die Erfüllung der Mindeststandards kann in einer oder in mehreren Referenzen nachgewiesen werden. Es werden maximal drei Referenzen gewertet. Reicht der Bewerber mehr als drei Referenzen ein, so werden alle eingereichten Referenzen bewertet; es werden nur die drei am besten bewerteten Referenzen berücksichtigt. In jedem Fall werden die Referenzen berücksichtigt, mit denen die Erfüllung der Mindeststandards nachgewiesen wird. Erwartet werden folgende Angaben für jedes Referenzprojekt: -Name und Adresse des AG, die Benennung eines Ansprechpartners beim AG mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse bleibt vorbehalten - Standort der Referenz - Kurzbeschreibung der Art der erbrachten Leistungen mit Angaben zur Art der Referenz (Flugbetriebsfläche, Autobahn, Bundesstraße, Schwerlast-Verkehrsfläche

(mind. Bauklasse BK 3,2, Sonstiges), Art der erbrachten Leistungen (Neubau, Erweiterung, Umbau, Sonstiges), erbrachte Leistungen (Asphaltfläche, Entwässerungsrinnen, Entwässerungskanäle, Kabelleerrohrtrassen, Sonstiges), Beschreibung der besonderen Umstände der Leistungserbringung (laufender Betrieb, Sicherheitsbereich oder vergleichbaren Beschränkungen des Zutritts) - Kurzbeschreibung des Umfangs der erbrachten Leistungen mit Angaben zur Fläche der Herstellung von Asphaltflächen, Herstellung von Entwässerungsrinnen mind. D400, Herstellung Entwässerungskanäle mind. DN300, Herstellung Kabelleerrohrtrassen) - Zeitangaben zur Referenz (Zeitraum der Leistungserbringung, Datum der Abnahme, Datum der Inbetriebnahme, alternativ Leistungsstand - Angaben zur Eigenleistung bzw. Kooperation - Sonstige Angaben  
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 54,00

**Information about the second stage of a two-stage procedure:**

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 6

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

**5.1.10. Award criteria**

**Criterion:**

Type: Price

Name: Gesamtpreis Angebot

Description: siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 80

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Auftragsbezogenes Terminsicherungskonzept

Description: siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

**5.1.11. Procurement documents**

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 08/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YSPMFP8/documents>

**Ad hoc communication channel:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YSPMFP8>

**5.1.12. Terms of procurement**

**Terms of the procedure:**

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 01/06/2026

**Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YSPMFP8>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: siehe Vergabeunterlagen

Deadline for receipt of requests to participate: 15/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

**Information that can be supplemented after the submission deadline:**

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Es gilt die gesetzliche Ausgangslage nach § 51 SektVO

**Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: vgl. § 128 GWB

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Financial arrangement: siehe Vergabeunterlagen

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

No framework agreement

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Information about review deadlines: Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Flughafen Nürnberg GmbH

Organisation receiving requests to participate: Flughafen Nürnberg GmbH

## 8. Organisations

---

**8.1. ORG-0001**

Official name: Flughafen Nürnberg GmbH

Registration number: Leitweg-ID: 09564000-NUE0001-49

Postal address: Flughafenstr. 100

Town: Nürnberg

Postcode: 90411

Country subdivision (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Country: Germany

Contact point: Zentraleinkauf

Email: [ausschreibung@airport-nuernberg.de](mailto:ausschreibung@airport-nuernberg.de)

Telephone: +49 911-937-12 12

Internet address: <https://www.airport-nuernberg.de/de>

**Roles of this organisation:**

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure  
Organisation receiving requests to participate

#### 8.1. **ORG-0002**

Official name: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Registration number: 09-0358002-61

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postcode: 91522

Country subdivision (NUTS): Erlangen, Kreisfreie Stadt (DE252)

Country: Germany

Email: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)

Telephone: +49981531277

Fax: +49981531837

Internet address: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

##### **Roles of this organisation:**

Review organisation

#### 8.1. **ORG-0003**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

##### **Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 98424ca3-8daa-442f-9fc3-db23ed20d3d6 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 17/04/2026 10:37:01 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 266909-2026

OJ S issue number: 76/2026

Publication date: 20/04/2026